

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1908

173 (13.4.1908) Abendausgabe

Badische Presse.

General-Anzeiger der Residenzstadt Karlsruhe und des Großh. Baden.

Unabhängige und geleseste Tageszeitung in Karlsruhe.

Gratis-Beilagen: Wöchentlich 2 Nummern „Karlsruher Unterhaltungsblatt“...

Täglich 12 bis 40 Seiten. Weitens größte Abonnentenzahl aller in Karlsruhe erscheinenden Zeitungen.

Expedition: Brief- od. Telegr.-Adr. laute nicht auf Namen, sondern: „Badische Presse“, Karlsruhe.

Eigentum und Verlag von H. Ziegler. Auflage: 35 000 Expl. gedruckt auf 2 Millings-Notationsmaschinen.

Nr. 173.

Karlsruhe, Montag den 13. April 1908.

Telephon-Nr. 86.

24. Jahrgang.

Unsere heutige Abendausgabe umfaßt acht Seiten.

Erster Vertretertag der preussischen jungliberalen Vereine.

Kassel, 12. April. Die Vertreter der preussischen jungliberalen Vereine traten heute zur definitiven Begründung eines preussischen Landesverbandes zusammen...

Der Reichstagsler habe damit vom Parlament die Zustimmung dafür ausgestellt bekommen, daß die von ihm veranlaßte Parung doch nicht zeugungsunfähig sei...

Bei der heutigen konstituierenden Versammlung des Verbandes gelangten die vom präsidialen Vorstand vorgelegten Satzungen...

Dr. Fischer übernahm nach Beendigung der reichsliberalen organisierten Fragen die Leitung der Verhandlungen. Er versicherte, daß auch der junge Landesverband eifrig agitieren und wirken werde...

In seiner Erwiderung meinte Bassermann, daß die preussischen Parteifreunde unter dem Zeichen des Blockes in den Wahlkampf eintreten werden...

Nach Bassermanns Rede nimmt Reichstagswahlkämpfer die Worte zu einem längeren Referat über die preussische Wahlrechtsfrage.

Vertretertag noch eingehend über die Landtagswahlbewegung aus. Die Versammlung war sich insbesondere einig in dem Wunsche, daß die liberalen Parteien insgesamt beim Wahlkampfe möglichst geschlossen vorgehen sollten...

Badische Chronik.

Mannheim, 13. April. Gestern starb im Alter von 75 Jahren Privatmann Samuel Simon, Mitbegründer der bekannten Zigarrenfabrik S. Simon u. Co.

Mannheim, 13. April. Gestern vormittag ist im offenen Rhein das der Badischen Aktiengesellschaft für Rheinschiffahrt und Seetransport gehörige Gefenboot „Rival“ mit dem der gleichen Gesellschaft gehörigen Kahn „Kommerzienrat Louis Gutjahr“ zusammengestoßen.

Schwetzingen, 13. April. In der Woche vor Pfingsten wird Großherzogin Silda unserer Stadt einen Besuch abstatten, um erstmals die von sämtlichen Handwerkskammern des Amtsbezirks durch den Großh. Oberbürgermeister angeordnete Sanitätsausstellung zu besichtigen.

Heidelberg, 13. April. Eine internationale Fahrplankonferenz findet, wie schon gemeldet, demnächst in Heidelberg statt. Die Frage der Zugverbindungen nimmt schon seit längerem die Aufmerksamkeit nicht nur der mitteleuropäischen Eisenbahnverwaltungen in hohem Maße in Anspruch.

Wiesloch, 13. April. Am Samstag ereignete sich auf der Nebenbahn ein schwerer Unglücksfall. In Mühlhausen wurde von dem hier nach Wiesloch abgehenden Zuge ein Wagen abgehängt.

Petershal, 12. April. Ein schweres Unglück ereignete sich letzten Freitag mittag. Ein hier bedienstetes Mädchen von Griesbach war laut „D. Ztg.“ mit Delfschon am Streifen des Fußbodens beschäftigt.

m. Willingen, 13. April. Der Schluß der Gewerbe- und Handwerkskammer fand am Samstag morgen mit einer Ansprache des Vorstandes Herrn Dabringier statt.

Reinleutrum im Volksmunde den Beinamen „Müdenleutrum“, denn es ist Tatsache, daß kein Ort in der ganzen Umgegend von Berlin so von Müden heimgesucht wird, als Reinleutrum.

Israelitische Synode.

2. Sitzung. Karlsruhe, 13. April. Präsident Dr. Stabeder eröffnete nach 11 Uhr die Sitzung und gedenkt des seit der letzten Tagung der Synode aus dem Leben geschiedenen Herrn Bernheimer.

Der erste Gegenstand der Tagesordnung betraf die Gebetsbuchfrage.

Namens der Kultuskommission wurde folgende Erklärung abgegeben: „Die Synode erkennt die Absichten, welche den Oberrat und seine Religionskonferenz bei Ausarbeitung des Entwurfs eines neuen Gebetbuches zwecks Befriedigung der religiösen Bedürfnisse eines Teiles der badischen Religionsgemeinschaft geleitet haben, ebenso an, wie die außerordentliche Mühe, welche Jahre hindurch zur Erreichung dieses Zieles aufgewendet worden ist.“

Dr. Oppenheim gab namens der Minorität der Anhänger des Gebetbuchentwurfs, folgende Erklärung ab: Wir hielten es im Interesse des Friedens und zur Vermeidung heftiger Debatten für das Beste, wenn der Groß. Oberrat die Gebetbuchvorlage zurückziehe.

Geh. Hofrat Dr. Rosin dankt im Namen des Oberrats den Antragstellern für die verschiedene Anerkennung, die in dem Antrag niedergelegt ist.

Geh. Hofrat Rosin erklärt hierauf, daß der Oberrat auf die fernere Behandlung und Abstimmung der Gebetbuchverordnung verzichte.

Nach einer halbständigen Unterbrechung der Sitzung zum Zweck der Kommissionsberatung gab namens der Abrechnungskommission Dr. Eichel-

Theater, Kunst und Wissenschaft.

Karlsruhe, 13. April. Statt des versprochenen, leider wieder abgesehenen Tristan erschienen gestern im Großh. Hoftheater Richard Wagners „Meistersinger von Nürnberg“, die in diesem Spieljahr schon mehrmals gegeben wurden.

Magdeburg, 13. April. Die deutsche Erbauungsführung von Raffenes Oper „Gernsinn“ hatte im hiesigen Stadttheater bei guter Wiedergabe einen vollen Erfolg.

Vermischtes.

Berlin, 12. April. Siebentausend Frosche sind für Zintentrums Bestimmung worden! Befamlich hat der beliebte Sommerausflugsort

reichte Schläfe. Die Verletzung war nicht tödlich. Er wurde in das Heiliggeist-Hospital überführt.

Wetz, 11. April. Eine eigenartige Beunruhigung seiner Mitterwochen muß der ungarische Graf Szekely erdulden, der sich aus dem Lande der Millionenbräute eine Sanberbist als Gemahlin mit heimgebracht hat.

Dresden, 13. April. (Tel.) Nachrichten aus Pirna zufolge, erlitt hier eine seit langer Zeit kranke Kempnerfrau während sie ihr 3 Monate altes Kind badete, einen Ohnmachtsanfall.

hd. Grotzen a. O., 13. April. (Tel.) Aus hiesige Krankenhaus wurden zwei an den schwarzen Tod erkrankte Arbeiter und eine Arbeiterin eingeliefert.

Kattowitz, 13. April. (Tel.) In einer Scheune in der Nähe des Grenzhauses machte ein 19jähriger Arbeiter mit einem Leisching Schießversuche, wobei er seinen 9jährigen Bruder erschloß.

hd. Elberfeld, 13. April. (Tel.) In der vergangenen Nacht wurde im Hause Neviandstraße 81 die Witwe Müsch mit ihren vier Kindern im Alter von 6 bis 19 Jahren durch ausströmendes Gas erstickt aufgefunden.

Duisburg, 13. April. (Tel.) Der frühere Stadtratmeister Friedrich Rumpf aus Oberhausen wurde wegen Unterschlagung amtlicher Gelder in Höhe von 15 000 M. und Unterschlagung vom hiesigen Schwurgerichte zu 1 Jahr 2 Monaten Gefängnis verurteilt.

Cefurt, 13. April. (Tel.) Hier herrscht seit heute morgen Schneefall. Meldungen über weitere starke Schneefälle laufen aus verschiedenen Teilen Thüringens ein.

Frankfurt a. M., 13. April. (Tel.) Heute morgen gegen 10 Uhr schoß sich bei seiner polizeilichen Vernehmung der 48jährige Heinrich Dreer aus seinem Revolver eine Kugel in die

rechte Schläfe. Die Verletzung war nicht tödlich. Er wurde in das Heiliggeist-Hospital überführt.

hd. Rom, 13. April. (Tel.) Im Hotel Splendid unternahm der junge Baron Mario Blanc, ein Sohn des ehemaligen italienischen Ministers des Aeußern, einen Selbstmordversuch, weil seine Geliebte ihn zu verlassen beabsichtigte.

hd. Paris, 13. April. (Tel.) Zwei Nachrichten von Sensation brachten gestern der Gil Blas und der Matin. Ersteres Blatt teilte unter Reserve mit, daß der Banttschwinder Nohette gegen eine Kaution von 100 000 Francs vorläufig auf freien Fuß gesetzt worden sei.

hd. Paris, 12. April. (Tel.) Infolge einer Kessel-Explosion in einer Färberei in Elbens wurde ein Arbeiter getötet, drei lebensgefährlich, 7 leichter verletzt.

nach den Entwürfen der Adresse an den Großherzog bekannt. Die Adresse lautet: „Mit Trauer und Begehrt über den Heimgang E. Königl. Hoheit höchstseligen Herrn Vater, des vielgeliebten Großherzogs Friedrich I., aber auch mit Freude und Stolz auf das Vertrauen und Wohlwollen, das der allberehnte große Fürst in seiner Weisheit und Gerechtigkeit unserer Glaubensgenossenschaft jeder Zeit bewiesen, bitten wir Euer Königl. Hoheit zu höchster Thronbesteigung die innigsten Glückwünsche und die ehrfurchtsvollste Guldigung der gegenwärtig versammelten israelitischen Landes Synode darbringen zu dürfen. Von unaussprechlicher Dankbarkeit gegenüber dem hochherzigen Urheber ihrer vollen bürgerlichen Gleichberechtigung und ihrer vollständigen kirchlichen Befreiung erfüllt, geloben die Israeliten des Landes diese ihre Gesinnung durch treue Anhänglichkeit an Euer Königl. Hoheit und das großherzogliche Haus, sowie durch opferwillige Arbeit für das Wohl des teureren Vaterlandes unverbrüchlich zu gewähren. Eurer Königl. Hoheit feierliches und bedeutungsvolles Wort, im Sinne und Geiste des ewigen Großherzogs die Regierung führen zu wollen, hat, wie alle guten Badener auch die Israeliten des Landes freudig bewegt. Vertrauensvoll bilden sie in die Zukunft, Gottes reichen Segen ersprechend für Euer Königl. Hoheit, Ihre Königl. Hoheit die Großherzogin und das ganze großherzogliche Haus.“

Die Adresse wurde genehmigt. Nächste Sitzung 4 Uhr.

Aus der Residenz

Karlsruhe, 13. April.

V. Der evang. Südstädtischen Chor hat den hiesigen Musikfreunden am geistigen Samstagabend in der Johanneskirche einen herrlichen Genuss geboten durch die Aufführung des Oratoriums „Christus der Erlöser“ von Fritz Heran. Das umfangreiche Werk ist reich an ergreifenden, schönen Soli, besonders die Rolle des Weibes (Alt) und die von Jesus (Bariton) dürfen als musikalisch sehr dankbar bezeichnet werden. Seine Hauptrolle ruht wohl in den charakteristischen, pathetischen Chören, die unmittelbar wirken, an das Können eines Kirchenchors jedoch keine leichten Anforderungen stellen. Sind die Chorleistungen des evang. Südstädtischen Chors, welcher unter der künstlerischen und sicheren Leitung des Herrn Musikdirektors August Hoffmeister steht, an sich schon ein Anziehungspunkt, so gewann die geistige Aufführung des Oratoriums durch die solistische Mitwirkung des Fräulein Christiane Friedlein, Sopran, des Fräulein Schumacher, Sopran, des Fräulein Schumacher, Kontralt, des Herrn Otto Weßbecker, Kontralt, des Herrn Theodor Barner (Orgel) besonders Interesse, welches sich in dem starken Besuch auch äußerlich dokumentierte. Die Wiedergabe des Werkes war sehr anerkennenswert. Die Chöre wurden prächtig gesungen mit klarer und verständlicher Aussprache. Mächtig und wehewoll war die Introduction über den Choral: „Ich will dich lieben, meine Stärke“ und der Schlußchor „Wir preisen deine Barmherzigkeit und Gnade.“ Der Chor und die Solisten fanden sich harmonisch zusammen. Fräulein Friedlein gab die Rolle des Weibes (Alt) mit viel Geschick wieder. Auch Fräulein Schumacher, die die Rolle des Kindes (Sopran) hatte, war ihrer Aufgabe vollständig gewachsen. Herr Otto Weßbecker (Bass), der über eine angenehme Stimme verfügt, sowie Herr Theodor Barner, der die Orgelbegleitung übernommen hatte, erfüllten gleichfalls ihre Aufgaben. Zum Schluß sei noch der sorgfältigen und genauen Einstudierung und Leitung des Werkes durch Herrn Musikdirektor Hoffmeister mit Anerkennung gedacht.

Das letzte diesjährige Abonnementskonzert der Konzertdirektion Hans Schmidt, das infolge Unpäßlichkeit von Frau Luise Gmeiner verschoben werden mußte, findet nun definitiv morgen Dienstag den 14. abends 8 Uhr im Eintrachtsaal statt. Wir machen auf die hohe künstlerische Bedeutung des Konzertes ganz besonders aufmerksam. Frau Luise Gmeiner ist, wie bekannt eine große Bekanntheit, sie nimmt unter den Lieber-Konzertfängerinnen der Gegenwart eine allererste Stelle ein. Das Konzert dürfte sich daher als würdiger Abschluß der Saison zu einem musikalischen Ereignis gestalten.

Der Theatrophilische Vortrag des Herrn M. Bauer-Nürnberg wird von der Theatrophilischen Gesellschaft veranstaltet.

Die Bäderverein des Badeparvereins veranstalten, wie aus dem Interimsteil des heutigen Mittagsblattes ersichtlich, gemeinschaftlich eine „Weiße Wochenspaße“, welche heute beginnt.

„Schach auf abgeklauten.“ Gestern nachmittag wollte ein Motorfahrer mit seinem Kraftfahrzeug mit Rebenst, Ede Vulacher und Breitenstraße in großem Bogen in die Breitenstraße einbiegen, weil dort ein harter Verkehr stattfand. Hierbei überschlug sich das Fahrzeug; der Führer und seine Ehefrau wurden herabgeschleudert und erlitten Contusionen, ebenso wurde das Fahrzeug beschädigt. Der Vorgang hat einen größeren Menschenauflauf verursacht.

Telegramme der „Bad. Presse“

Belgrad, 13. April. Nach Eröffnung der Sitzung der Studijina verlas der Justizminister unter stürmischen Protesten der Jungradikalen die königliche Botschaft. Unter begeisterten Clavis-Rufen der Regierungspartei wurde sodann die Sitzung geschlossen. Die Neuwahlen finden am 31. Mai statt. Die Eröffnung der neuen Stupjina wurde auf 17. Juni festgesetzt.

Rom, 13. April. Tittoni hatte gestern eine lange Unterredung mit dem Könige bezüglich der Neubestellung des italienischen Botschafterspostens in Paris. Es verlautet, der Minister sei ermächtigt worden, den Posten dem Londoner Botschafter Marquis Guisano anzutragen.

Antwerpen, 13. April. (Tel.) Die Polizei verhaftete zwei Mischlinge des Polen Nitowski, welche am Samstag in einem hiesigen Juwelenladen einen frechen Raubankfall verübt hatten. Einer der Verhafteten ist der Russe Zankowski, der zweite ein gewisser Jockmans aus Aelons. Die bei dem Raub verlegte Verkäuferin ist ihren Verwundungen bereits erlegen.

Las Palmas, 13. April. (Tel.) Der englische Dampfer Star of Japan aus London, nach Australien unterwegs, ist am 2. April, 4 Uhr morgens, bei Cap Blanc auf einen Felsen aufgelaufen. Der Unfall ereignete sich an derselben Stelle, wo im vergangenen Jahre der Dampfer Jean Barth gesunken ist. Die Besatzung des Star of Japan befürchtete, in die Hände der Mauren zu fallen, welche in großer Anzahl an den Strand gekommen waren. Sie verließen infolgedessen 5 Tage an Bord des Schiffes und gaben Notsignale ab, ohne daß jedoch vorübergehende Schiffe sie bemerkten. Erst am fünften Tage wurde ein Boot ausgesendet, welches versuchen sollte, Dalar zu erreichen und Hilfe zu erwirken. Das ausgehende Boot begegnete dem deutschen Dampfer Hans Wermann, welcher die Insassen aufnahm und sofort nach der Unfallstelle abdampfte. Hier nahm er die Besatzung mit Ausnahme des Kapitäns, des Maschinisten und einiger Matrosen, die an Bord verblieben, um eine Bänderung des Dampfers durch die Mauren zu verhindern, auf. Die Besatzung ist in Las Palmas eingetroffen und wird in den nächsten Tagen nach London transportiert.

Die Hochzeit des Herzogs der Abruzzen.

Paris, 13. April. (Tel.) Der amerikanische Botschafter in Rom teilte mit, daß die Vermählung des Herzogs der Abruzzen mit Miß Elkins nunmehr beschlossene Sache sei. Der König erließ seine Einwilligung bei dem jüngsten Familierrat in Quirinal. Der Herzog der Abruzzen ermächtigte den amerikanischen Botschafter, diese Nachricht nach den Vereinigten Staaten zu melden.

Rom, 13. April. (Tel.) „Popolo Romano“ erklärt die Nachricht, daß der Botschafter der Vereinigten Staaten einem Korrespondenten des Blattes zur Bestätigung der Meldung, die

hd Neapel, 13. April. Das hiesige Landgericht hat 54 Personen, welche beschuldigt waren, der Camorra anzugehören, freigesprochen. 100 Personen hatte die Anklagekammer außer Verfolgung gesetzt.

Paris, 13. April. Prinz und Prinzessin Wales sind wieder nach London abgereist.

Fürst Bülow in Rom.

Rom, 13. April. Gleich nach Ankunft des Reichskanzlers fand in der deutschen Botschaft ein Frühstück statt, woran Fürst und Fürstin Bülow, Donna Laura Minghetti, der Gesandte v. Plotow, Professor v. Meyers und Geh. Hofrat Stadteimhagen. Der Besuch des Fürsten Bülow bei Tittoni fand um 6 Uhr statt und dauerte eine Stunde.

Statt des für den Abend in der deutschen Botschaft angelegten Dinners, das wegen Erkrankung des deutschen Botschafters abgesetzt werden mußte, fand bei Donna Laura Minghetti ein Dinner statt, an dem außer dem Fürsten und der Fürstin Bülow, der Fürst Campo Reale, der Generalsekretär des auswärtigen Minister Volatti, Senator Giacerna, Professor v. Meyers und der Gesandte v. Plotow teilnahmen.

Rom, 13. April. Den Reichskanzler Fürst Bülow begrüßt „Popolo Romano“ mit folgenden Worten: Die absolute Loyalität Bülows hat ihm das Vertrauen der gesamten Diplomatie gesichert, jedoch er zur festesten Stütze des Weltfriedens geworden ist und sich als würdiger Nachfolger Bismarcks überall eingeführt hat.

Rom, 13. April. Zum Besuche Bülows schreibt die „Gita“: Die Anwesenheit Bülows in Rom hat unbestreitbar große politische Bedeutung und zwar besonders wegen der früheren Zeichen des Mikstransens, welche Fürst Bülow mit deutscher Aufrichtigkeit Italien nicht erspart hat. Die „Tribuna“ weist darauf hin, daß Tittoni und Fürst Bülow sich ganz speziell mit der orientalischen Frage beschäftigen werden. Das „Giornale d'Italia“ erinnert daran, daß Bülow eines Tages erklärt hätte, Deutschland wolle im europäischen Konzert die erste Rolle spielen, weil es die Ohren des Sultans nicht zerschneiden lassen wolle. Es ist verständlich, so fügt das Blatt hinzu, daß Deutschland augenblicklich die russisch-afghanische bezüglich der orientalischen Frage der englischen russisch vorzieht.

Mailand, 13. April. Es bestätigt sich, daß Fürst Bülow während seines zweitägigen Aufenthaltes in Venedig einen Besuch des nach Rom zurückkehrenden italienischen Ministerpräsidenten Giolitti erhalten wird. Weiter wird berichtet, daß der Reichskanzler einige Tage in Portofino verweilen wird. Der preussische Minister des Innern, v. Moltke, ist gestern an der italienischen Grenze angelangt.

Die braunschweigische Wahlreform.

Braunschweig, 13. April. Die Kommission zur Beratung des Antrages betr. Abänderung des Gesetzes über die Zusammensetzung des Landtages und des Wahlgesetzes hat ihren Bericht vorgelegt. Die Kommission erkennt an, daß die Vertretung der Räte nicht ganz der Verbesserung der Bevölkerung entspricht. Sie sieht aber davon ab, eine Forderung zu beantragen, da der erwähnte Mangel sich auf andere Weise fast ausgleiche.

Was die Wahlen zum Landtag betreffe, so schlägt die Kommission vor, die Zahl der Wähler in jeder Stadt- und Landgemeinde in der 1. Klasse von mindestens 5 Prozent auf mindestens 10 Prozent aller Wahlberechtigten zu erhöhen. Die folgenden 20 Prozent bilden die 2., die übrigen 70 Prozent die 3. Klasse.

Jeder Wähler der 1. Klasse hat 3, der 2. 2 und der 3. Klasse eine Stimme. Von anderen Faktoren, wie Bildungsgang, Alter, Gehalt, usw. hat die Kommission Abstand genommen und setzt für die Wahlberechtigten einen Zeitraum von 2 Jahren Anstaltszeit im Herzogtum fest.

Die Erordnung des Statthalters von Galizien.

Lemberg, 13. April. Bis in die späte Nachtstunden umringte eine laienfähige Menge die Statthalterei.

Der Bruder des Mörders war in den Prozess der ruthenischen Universitätskämpfer wegen ihres Ueberfalles auf die Lemberger Universitäts-Aula verwickelt und hat vor nicht langer Zeit Selbstmord verübt.

Am Vortage des Attentats hatte Vizinski die Wohnung nicht verlassen. Erst abends suchte er ein Stiefchen aus. Am Tage der Mordtat begab er sich zu einem ruthenischen Universitätskollegen, den er bat, ihm einen schwarzen Rock zu leihen. Den Browning-Revolver scheint er käuflich erworben zu haben. Der sterbende Statthalter machte vor seinem Tode mehreren vertrauten Personen von seinem letzten Willen Mitteilung. Als er von seinem Beichtvater die Absolution erhielt, war er bei vollem Bewußtsein, er erkannte die ihn umgebenden Personen und segnete mit erhobener Hand seine Familie.

Die Abendvorstellung im Theater und Vergnügungs-Etablissements wurden gestern abgefast.

Hochzeit des Herzogs der Abruzzen sei entschieden, ermächtigt habe, als unbegründet.

Marineffandale in den Vereinigten Staaten.

Washington, 12. April. Das peinliche Aufsehen, das die vor kurzem erhobenen Beschuldigungen wegen Durchschleusen bei den neuen Unterseebootkonstruktionen erregt haben, wird noch verzögert durch eine Rede, die das Kongressmitglied Wilson in der gestrigen Sitzung des Repräsentantenhauses hielt, und durch die sich die Angelegenheit zu einem förmlichen Skandal ausweitete. Wilson erhob, nach einer Mitteilung des „Verl. Tagbl.“, in seinen Ausführungen die schwersten Vorwürfe gegen das Repräsentantenhaus und den Senat, denen bei der Beratung des Flottengesetzes grobe Ungehörigkeiten in der Verwendung der für die Marine bewilligten Mittel eingegangen seien. Der Abgeordnete versicherte, es seien in wenigen Jahren 100 Millionen Dollars vergeudet und mißbräuchlich verwendet worden; er behauptete weiter, die Wert von Marinsland, die 17 Millionen Dollars kostete, sei nicht im hande, ein Schlachtschiff zu bauen, und erklärte, es seien fortwährend Aufwendungen gemacht worden für andere Werke, die schon längst eingegangen seien. Schließlich brachte Wilson den Antrag ein, sechs Schiffswerften als solche aufzuheben und ihre Anlagen außer Betrieb zu setzen. Die Anklage Wilsons wird wahrscheinlich die Einleitung einer genaueren und weit ausgreifenden Untersuchung zur Folge haben, die alle Zweigstellen der Marine-Etablissements umfassen wird.

10.000 Menschen obdachlos.

Boston (Massachusetts), 13. April. (Tel.) Ein gestern hier ausgebrochener Brand hat 250 Häuser zerstört, welche zur Vorstadt Chelsea gehören. Bis gestern abend war man des Feuers noch nicht Herr geworden. Der Schaden ist sehr groß. Menschenleben sind nicht zu beklagen.

Boston, 13. April. (Tel.) Das Feuer, welches gestern abend in der Vorstadt Chelsea wütete, zerstörte einige sehr schöne öffentliche Gebäude, historische Kirchen, Fabriken und Geschäftshäuser, sowie mehrere hundert Wohnhäuser. Der Schaden wird auf 7-10 Millionen Dollars geschätzt. Bei dem Brande kamen vier Personen ums Leben, 50 wurden verletzt. Etwa 10.000 Menschen sind obdachlos. Sie werden durch ein Hilfskomitee mit Nahrungsmitteln und Kleidungsstücken versehen.

Wien, 13. April. Wie die „Neue Freie Presse“ meldet, ist der Ministerpräsident Freiherr v. Bod auf die Nachricht von der Ermordung des Statthalters Potoki von seinem Ausfluge nach Pola hierher zurückgekehrt. Als Nachfolger Potokis wird der Landmarschall Stanislaus Badeni, der Bruder des vormaligen Ministerpräsidenten, genannt.

Vom Baltan.

Köln, 13. April. Der „Kölnischen Zeitung“ wird aus Saloniki gemeldet: Militär umzingelte die Ortschaft Kaljanik (Staja Floriac). Gendarmen nahmen Hausrüstungen vor, wobei dreißig Mannlicher-Gewehre und 800 Patronen gefunden wurden. Angeichts der in Saloniki herrschenden Unruhe hat Hirma Potoki den Polizeichef zur Rückkehr gezwungen. Wie verlautet, sollen auf russischen Antrag alle griechischen Polizisten entlassen werden.

Telegraphische Kursberichte

Frankfurt a. M. (Anfangskurs)		13. April	
1897 Argent.	85.60	1897 Argent.	85.60
1896 Chilean	105.50	1896 Chilean	105.50
1898	95.25	1898	95.25
Mexikaner am.	107.00	Mexikaner am.	107.00
innere I-IV	98.50	innere I-IV	98.50
145 2	23.70	145 2	23.70
23.70	23.70	23.70	23.70
1897 Argent.	85.60	1897 Argent.	85.60
1896 Chilean	105.50	1896 Chilean	105.50
1898	95.25	1898	95.25
Mexikaner am.	107.00	Mexikaner am.	107.00
innere I-IV	98.50	innere I-IV	98.50
145 2	23.70	145 2	23.70
23.70	23.70	23.70	23.70

Die Bankirma
Heinrich Müller • Karlsruhe
 Markgrafenstrasse 51
 eröffnet laufende Rechnungen u. Scheckrechnungen
 und besorgt alle in das Bankfach gehörigen Geschäfte.

Morgen geh's los?
 auch bei Ihnen, in allen Eden, vom Oker bis in den Keller: das Wissen, Wissen, Wissen, Schrauben, Nieten, Wägen, Schweißern, Metallarbeiten. Vor Oker soll alles fertig sein. U h n s Salin. Terp. Terpentein u. U h n s Wachs-Extrakt mit rotem Sand haben sich hierbei seit Jahren allerorts bewährt, weil der Anstrich nicht leidet, auch alles durch die milde, sparame Louge von U h n s bekanntlich gejoint bleibt. Ueberall kauft man deshalb jetzt U h n s. 3401a

Institut Fecht, Karlsruhe B., Kriegstr. 100
 Internat und Externat, wieder unter persönl. Leitung des Besitzers, Oberleit. A. D. Fecht. Sexta - inkl. Obersekunda, besonders Vorbereitung f. d. Einjährig-Freiwilligen. Primaner-Examen etc. Bewährtes Unterrichtssystem. Kleine Abteilungen, gewissenhafte Pflege u. Aufsicht. Ersatz d. Elternhauses. Ueberwachung auch d. Externen b. d. Schulaufgaben, anerkannte Erfolge, beste Referenzen. Eintritt jederzeit.

Geschäftliche Mitteilungen.
 „Mit dem Adler kleinsten durch die Schweiz, Oberitalien u. Tirol“ von Wolfgang Vogel, Ingenieur, nennt sich eine von den Adlerwerken vorn. Heinrich Meyer, A. G. in Frankfurt a. M., mit Genehmigung des Verfassers herausgegebene Broschüre, in der derjelbe seine Erlebnisse und Erfahrungen bei dieser Reise auf dem Adler kleinsten schildert. Diese Broschüre verdient in weiteren Kreisen bekannt zu werden, daß damit auch andere freundliche Anregungen finden, sich die vielen Vorteile dieses neuesten Verkehrsmittels nutzbar zu machen. Die Fabrikniederlage in Karlsruhe der Adlerwerke, vorn. Heinrich Meyer, A. G., (Firma Alwin Vater, Zuh. Wd. Bracht, Bittel 32) ist gerne bereit, Interessenten diese Broschüre gratis und franco zur Verfügung zu stellen. 5761



Die bedeutendsten Meister des Klavierspiels sowie die ersten musikalischen Kreise benützen der unerreichten Zonshönheit und Güte wegen

Flügel und Pianinos

VON

Bechstein, Grotrian-Steinweg Nachf.,
Blüthner, Steinway & Sons.

Alleiniger Vertreter:

Ludwig Schweisgut

Grossh. bad. Hoflieferant,

Hoflieferant Ihrer Kaiserl. Hoheit der Frau Prinzessin Wilhelm von Baden.

KARLSRUHE, Erbprinzenstrasse 4.

Viehmarkt in Bruchsal.

Der nächste Viehmarkt in hiesiger Stadt findet statt am
Dienstag den 21. April 1908.

Bruchsal, den 7. April 1908.

Der Stadtrat.

3405a

Unterhaltungsarbeiten für das Rheinbad Marau.

Die für die Unterhaltung des Rheinbades Marau in diesem Jahre erforderlichen

- a) Zimmerarbeiten,
- b) Anfräherarbeiten,
- c) Dachdeckerarbeiten

sollen im öffentlichen Wettbewerb vergeben werden.

Angebote sind für jede Arbeitsgattung getrennt, verschlossen und mit entsprechender Aufschrift spätestens

Donnerstag den 16. April d. J., vormittags 10 Uhr,

bei un. einzureichen. 5657.22

Bedingungen und Bedingungenansätze liegen während der üblichen Dienststunden auf unserem Geschäftszimmer Nr. 134 zur Einsicht auf.

Karlsruhe, den 7. April 1908.

Städtisches Tiefbauamt.

Tiefbauarbeiten.

Nach Maßgabe der Verordnung des Reichsministeriums der Finanzen vom 8. Januar 1907 vergeben wir die

die Erd-, Sider- und Schotterarbeiten ohne Lieferung der Materialien für Gleishebung und Erweiterung der Gleisanlage in der Betriebswerkstätte Durlach.

Bedingnisheft und Zeichnungen liegen auf unserer Inspektion Alsterstraße 11 zur Einsicht auf, wofür selbst auch Angebotsformulare zu erhalten sind.

Angebote sind verschlossen und portofrei mit der Aufschrift: „Betriebswerkstätte Durlach bis längstens

Mittwoch den 22. April d. J., vormittags 11 Uhr, dem Termin der Eröffnung, bei uns einzureichen. 3186a

Zuschlagsfrist: 4 Wochen. Durlach, den 2. April 1908.

Gr. Bahnbauinspektion.

Freiwillige Grundstücks-Versteigerung.

Auf Antrag der Eigentümer wird durch das Groß-Notariat Espingen das nachstehende, auf der Gemarkung Sulzfeld belagene Grundstück am

Montag den 27. April 1908, vormittags 8 Uhr,

im Rathaus zu Sulzfeld versteigert. Beschreibung der zu versteigernden Grundstücke:

Grundbuch von Sulzfeld: Lagerbuchnummer 378, Flächeninhalt 1 a 82 qm Hofstz, 82 qm Hausgarten. Hierauf steht:

a. Ein zweistöckiges Wohngebäude, Wirtschaftsraum zum Engel, mit Längsmauer, Wirtschaft und drei gewöhnlichen Kellern, Metzgerei und Abort mit Stubbe,

b. Scheuer mit Stall und angebaut drei Schweineställe mit Holzremise,

c. Schlachthaus angebaut. Geschäft ohne Inventar auf 16 500.— \$ dazu Inventar 227.61 \$

zusammen 16 727.61 \$

Sechszehn hundertsechshundertzwanzigste Teil 61 \$.

Das Grundstück wird mit Wirtschaft- und Metzgereieinventar verkauft.

Die Versteigerungsbestimmungen können auf der Kanzlei des unterzeichneten Notariats eingesehen werden. 3430a

Espingen, den 11. April 1908.

Groß-Notariat, B. D. M. e. r.

Brennholz-Versteigerung.

Das Groß-Notariat Schopheim versteigert Samstag den 18. April d. J., mittags 1 Uhr, im Rathaus zur Krone in Raitzbach aus den Domänen-Waldungen „Eckwald“, „Burgholz“ und „Spitzenberg“:

87 Ster buchenes, 30 Ster eichenes Scheitholz II. u. III. Kl., 98 Ster buchenes, 14 Ster eichenes Prügelholz I. u. II. Kl., 1135 buchene, 205 sonstige Normalwellen, sowie 3 Löße Schlagraum.

Domänenwaldhüter Greiner in Raitzbach zeigt das Holz vor. Aus dem Domänenwald „Haujener Bau“:

10 fahrene Bauflangen I. und II. Kl., 148 Ster buchenes, 29 Ster eichenes, 5 Ster sonstiges Scheitholz II. u. III. Kl., 105 Ster buchenes, 8 Ster eichenes Prügelholz II. Kl., 1200 buchene Normalwellen, 3 Löße unaufbereitetes Reifig und Schlagraum. 3427a

Domänenwaldhüter Meier in Haujen zeigt das Holz vor.

Sportwagen mit Dach und Gummirädern billig abgegeben. 14511 Herrenstr. 6, Hof, post.

Holzversteigerungen.

Das Groß-Notariat u. Jagdamt Karlsruhe versteigert an Durrhölzern aus Groß-, Wildpark und Baumwald aus sämtlichen Distrikten

Mittwoch den 22. April, früh 9 Uhr,

im Rathaus an der Friedrichstaler Allee:

4 Ster eichenes, 8 gemischtes, 309 fortenes Edel- und Nollholz, 10 Ster buchenes, 7 eichenes, 20 gemischtes, 520 fortenes Prügelholz I. u. II. Kl.;

Donnerstag den 23. April, früh halb 9 Uhr,

im Rathaus in Hagsfeld:

7 geringe Eichen, 7 Fichten, 2 Kiefern, 2 Bannpeln, 408 fortenes I. bis IV. Kl.

Hofjäger Müller im Schalterhaus in Karlsruhe fertigt Auszüge aus der Aufnahmsliste. 5885.21

Bekanntmachung.

Wir suchen für das städtische Krankenhaus einen Diener. Ledige Bewerber evangel. Konfession wollen sich sofort melden.

Horsberg den 10. April 1908.

Der Gemeinderat. 3.1

Bogel. 3409a

Holzversteigerung.

Gr. Notariat Mittelberg (Eisingen) versteigert unter den üblichen Bedingungen

Dienstag den 21. April 1908, vormittags 10 Uhr,

im Gasthaus zur „Marzeller Mühle“ in Marzell aus dem Groß-Hofswald, Abl. 40, Hirschweg:

1485 Ster buchenes, 71 Ster gemischtes, 22 Ster fortenes Scheit- und Nollholz, 333 Ster buchenes, 46 Ster gemischtes, 23 Ster fortenes Prügelholz, 4300 meist buchene Normalwellen und einige Löße Schlagraum;

aus Abl. 49 und 62: 252 Stämme Nadelholzausschuhholz V. und VI. Stärkeklasse. 3428a

Forstwart Eisele in Bursach gibt auf Verlangen nähere Auskunft.

Heirat. 3.2

Fräulein, gemüthlich u. häuslich, sympath. Erbs., 39 Jahre, mit etw. Vermögen und feiner Aussteuer, wünscht mit solch. Herrn, Witwer od. älterer Herr nicht ausgeschlossen, in Korrespondenz zu treten, am liebsten u. glückl. Heirat. Diskretion gegenü. u. best. Aufrichtigkeit u. ernstgemeinte Offerten, w. mögl. in Bild, unter Nr. 3394a an die Expedition der „Bad. Presse“.

Restkaufschillinge, Zier-, Erbschaften v. v. kauft an, speziell Kapitalien, auch auf II Hypotheken, offeriert. Coupons werden bis zu Fälligkeit eingelöst. Gesuche mit Retourmarke erbet. an: J. B. Stöckle, Karlsruhe, 3015 Kronenstr. 46. 16.5

Wer hilft einer Familie aus der Not mit 100 Mark gegen hohen Zins und pünktliche Rückzahlung. Offerten unter Nr. B14457 an die Expedition der „Bad. Presse“.

Innenhalb Postlage wegen muß ich Bäckerei und Spezzereigebäude mit der kleinsten Anzahlung verkaufen unter dem Wert. Offerten u. B14449 an die Exped. der „Bad. Presse“. 3.1

Zu verkaufen in einem kleinen oberbadiischen Gasthofständchen am Bodensee ein neu-erbautes, schönes Geschäftshaus, geeignet für jedes Geschäft, besond. für Metzgerei u. Feinbäckerei, weil kein solches am Plage ist. Geringe Anzahlung u. Heberentlohn. Zu erfragen unter Nr. 3395a in der Expedition der „Bad. Presse“.

Karlsruhe.
6. Künstler-Konzert (Konzertdirektion Hans Schmidt)
im Abonnement 5887
Dienstag den 14. April, im Eintrachtsaal:
Lieder-Abend
Lula Mysz-Gmeiner.
Begleitung: Eduard Behm-Berlin.
Konzertflügel Bechstein von Herrn L. Schweisgut hier.
Anfang 8 Uhr. Kasseneröffnung 7 Uhr. Ende 10 Uhr.
Eintrittskarten: Saal: Mark 4.—, 3.—, 2.—, Galerie: Mk. 2.50 u. 1.50 im Vorverkauf in der Musikalienhandlung Hans Schmidt, G. m. b. H., u. an der Abendkasse.

M. Günther Spezialhaus für Herren-Artikel.
Chike
Herren-Krawatten
Kaiserstr. 114
zwischen Wald- u. Herrenstr.
5726.21
(Frühjahrs-Neuheiten)
in eleganter Ausführung zu billigsten Preisen.

Bodenteppiche, mehrere einfache wie eleg., hochmoderne Muster werden sehr billig abgegeben. B14411 Donglasstr. 30, part.

Sarevitiisch, wenig gebraucht, nußbaum poliert, ist zu verkaufen. B14410
Bannhofstraße 10, partierre.

Gut erhalt. Kinderwagen billig zu verkaufen. Zu erfragen unter Nr. B14388 in der Exped. der „Bad. Presse“.

Ich bin unter heutigem an das hiesige Fernspreknetz unter
Nr. 2597
angeschlossen. 5871
Friedrich Wagner, Bädermeister,
Hauptstr. 54, neben der St. Barbara-Kirche.

Schuh-Bruder zugesandtes 18. Gedicht.
Schuhbruder ist ein fideles Haus,
Man kommt nicht mehr zum Laden raus.
Die War' ist billig, schön und gut,
Für alle Leut, für junges Blut
Man kann im Etzfel herrlich kaufen.
Beim Schuh-Bruder nur müßt all Ihr kaufen.
(Nächste Annonce mit Gedicht Nr. 19 nächster Tage.)

Als faunender billige Schuhwaren empfehle
Herren-Halbschuhe, Chevreangelder, mit und ohne Lacktappen 11.75, in Vogelfeder 9.75, Rindbovleder 8.75, Wilsleder 7.75 und für 6.75, Schnallenstiefel, Vogelfeder 9.75, in Wilsleder 7.75 in breit und spitz. Zugstiefel, Vogelfeder 9.75, Wilsleder ohne Lackt 7.75, mit Lackt 6.75, Schnallenstiefel mit Kugel 6.50 u. Schnallenstiefel 6.— (beides als Arbeitsschuh), Damen-Schnallenstiefel, Chevreangelder, mit und ohne Lacktappen 9.75, Vogelfeder mit und ohne Lacktappen 8.75, Rindbovleder 7.75, imit. Chevreangelder 6.75, Wilsleder (stark) 6.75, Knopfstiefel, Chevreangelder 9.75, Vogelfeder 8.75, Rindbovleder 6.75, Zugstiefel, Chevreangelder 6.75, Wilsleder (stark), 6.75, Zugstiefel, Vogelfeder, 8.75, u. Reuheitschuh in Chevreang. und Vogelfeder mit Lacktappen 8.—, in Schnür- und Spangenschuh, Vogelfeder 6.50, Wilsleder 4.50. Alles obige mit hohen und niederen Absätzen, Spitze und Breitsohlen, Knaben-Halbschuhe, Vogelfeder 8.—, in Rindbovleder 7.—, Wilsleder 6.— (36—39) und Kinder-Halen, Knopf- und Schnürstiefel, Vogelfeder, in Schnür- und Breitform von 3.50 bis 6.50, in Wilsleder von 2.50 bis 4.75. Alles vom Guten das Beste zu haben beim einzigen hiesigen beliebten 5888

Schuh-Bruder, Schuhmachermeister
Hirschgasse 10, bei Ecke Kaiserstraße.

Kinderwagen, besserer, noch gut erhalten, billig zu verkaufen. B14396
Gutshausstr. 5, IV. Gartenmöbel und ein Kinderwagen zu verkaufen B14367
Hirschgasse 32.

„Argus“ Mannheim, Friedr. Diefel, 19. Jährl. Adler-Druckerei a. D. Telefon 3205. Montag u. P. 1. 8. befragt überall gewissenhaft und diskret Ermittlungen über Vermögens- und Familienverhältnisse u. dgl. in allen Erbschaften nach Beweismaterial in Kriminal- und Zivilprozessen. 188 a. 52.26. **Heimliche Beobachtungen und Überwachungen.** Spezial: Beschaffung von Beweismaterial in Eheverhandlungen und Alimentationsprozessen und Heiratshindernisse.

Große allgemeine Schau von Hunden aller Rassen in der landwirtschaftl. Halle in Offenburg am 20. April ds. J. (Dienstag). veranstaltet vom Verein der Hundfreunde von Freiburg i. S. und Umgebung. Zutritt ist an den Schaulern, Herrn Aug. Klingmann in Freiburg, Erwinstraße 75, zu richten. 2882a.22

F. A. Huber, Photo-Handlung, Kaiserstrasse 215 (gegenüber dem Moninger) empfiehlt 4598 **photogr. Apparate, Platten, Papiere und sonstige Utensilien aller renommierten Fabriken.** Billige und fachkundige Ausführung aller photogr. Arbeiten.

„Germania-Licht“ Bestes und billigstes Licht der Neuzeit für Hotels, Villen, Fabrik-Etablissements etc. B1374-23. **Absolut gefahrlos! Keine Konzession! Keine Reparatur!** Mit 40 Kerzen 1¹/₂ Pfg., mit 60 Kerzen ca. 2 Pfg. pro Stunde. **Emil GEIGLE, Karlsruhe,** Rintheimerstrasse 12. **Goldene Medaillen.** — Höchste Auszeichnung Gastwirts-Ausstellung Karlsruhe: **Große goldene Medaille.**

Bekanntmachung. **Sommerhandschuhe** für Damen, Herren und Kinder, sowie **Glas- und Tuche-Handschuhe** in allen Längen und Farben sind eingetroffen. Große Auswahl in **Krawatten, Hosenträgern, Taschentüchern, Herrenwäsche, Kragen- und Manschettenstücke** empfiehlt das **Tiroler Handschuh- und Krawattengeschäft** Kaiserstraße 215, Brauerei „Moninger“ gegenüber. NB, Konfirmandenhandschuhe in weiß und schwarz zu sehr billigen Preisen. 5651.22

Wo kauft man am billigsten Spiegel? Im Spezialgeschäft von **A. Jägel,** 5165 5.2 **Markgrafenstraße 38, am Eibellplatz,** nächst der Kreuzstraße. Anfertigung von **Galerierahmen** schon von 45 Pfg. an das Stück.

Gegen Magen- und Darm-Erkrankungen. **Im Kampf gegen innere Leiden** und gegen vorzeitiges Altern erzielt **Maya-Yoghurt** D^r. Löloff & D^r. Mayer **eine orientalische Säuermilch — überraschenden ärztlich anerkannten Erfolg.** Von Prof. Metchnikoff empfohlen. — Man befrage seinen Arzt. **Maya:** für 30 Portionen à 1/2 Ltr. Yoghurt Mk. 3.— **Yoghurt-Tabletten:** Ersatz für 1 1/2 Woche 5.50 **Yoghurt-Milch:** für 2 Wochen 3.50 Dr. Löloff u. Dr. Mayer, chem.-hygien. Laboratorium, Breslau XIII. Zu beziehen durch alle Apotheken und Drogenhandlungen. **Man verlange kostenlos Broschüre.**

Vertreter für **Maya-Yoghurt** D^r. Löloff & D^r. Mayer gesucht. Chem. hygien. Laborat. Breslau XIII.

MIT EINEM SCHLAG! ist **Ludwig Werner's Thee** Marke **DARMA** der Liebling des Publikums geworden. Zu haben in allen besseren Kolonialwaren-Geschäften, Drogerien und Konditoreien. 2870a.5.5

Frachtbriefe werden rasch und billig angefertigt in der Druckerei der „Bad. Presse“

Patent-Anwalt G. Meyer Karlsruhe 1018 **Kriegstrasse 77.**

Viel Geld zu finden durch Kauf und Verkauf von alten Briefmarken, die noch viel auf alten Briefen, Briefschöpfen und Briefpapieren vorhanden. Ankauf ganzer Sammlungen und Korrespondenzen. Bad Adols Morzen Nr. 16 werden immer noch angekauft und gut bezahlt. 9675a **Anfragen Rückporto beifügen.** **Carl Mayle, Wiesheim.**

Eine Uhrfeder einsehen kostet nur **1 Mk. 25 Pf.** Ein **Glas, Zeiger je 25 Pf.** Andere Reparaturen ebenfalls billig und unter Garantie. 8950* **Carl Siede** Uhren-Reparatur-Anstalt **Kreuzstrasse 17.**

Pianos Harmoniums Flügel vermietet 1980 **H. Maurer, Gr. Hoff,** Karlsruhe, Friedrichsplatz 5

Garantiert echten, gut geräucherten **Schwarzwälder Speck** Schinken, Schaufeln, Rippstücke, Rindfleisch per Pfund 1.25 Mk., verpackt, Unbekannt v. Nachnahme. **Karl Heilmann, Bittlingen,** 11.10 **Bad. Schwarzwald. 10388a**

ESTOL Feinste Kokosnussbutter zum Backen Braten und Kochen **Man sammle die Gutscheine** wegen der **Gratis-Uhren.** 27.11 **Ketten u. Schirme.** 1082

Kaffee, Kaffee, stets frisch und selbstgebrannt, in hervorragender Qualität und verschiedenen Preislagen empfiehlt 2873 **W. Erb, am Eibellplatz.** **Spezialmischung** à Mk. 1.40.

Für Blumen, Gewächse und auch Gemüsepflanzen gibt es nach fachmännischem Gutachten kein besseres Nährsalz (Düngemittel) als **Blastalon** gesetzlich geschützt. Absolut ungiftig u. geruchlos. In Drogerien, Blumengeschäften, Samenhandlungen und Gärtnereien zu haben. **Chem.-pharm. Laboratorium Apotheker Schlüter & Co. Bielefeld.** Zu haben in der Hofdrogerie **Carl Roth. 2300a**

Zu verkaufen 1 gebrauchter, leichter Landauer, 1 neuer Britischenwagen, 20 Liter Benzol, 1 gebrauchte Rolle für Möbeltransporteure. B13 17.3 B **J. G. Christmann, Karlsruhe.**

Nächste grosse Badener Geld-Lotterie! zu Gunsten des Hamilton-Palais. Ziehung schon **25. April.** **3288** Bargewinne ohne Abzug: **Mk. 45800** 1. Hauptgewinn: **Mk. 20000** **2 Gewinne: Mk. 25000** 3286 Gewinne: **Mk. 20800** **Loose à Mk. 1.—** 11 Loose Mk. 10.—, Porto u. Liste 80 Pfg., empfiehlt **J. Stürmer,** Lotterie-Unternehmer, **Strassburg i. E., Langstr. 107,** in Karlsruhe: **Carl Götz, Habelstrasse 11-15** und alle Losverkaufsstellen. 3800a.9.9

Das ganze Jahr geöffnet! **Angenehmsten und nützlichsten Aufenthalt** bietet Kranken und Genesenden **Schloss Marbach a. Bodensee.** Kleines, rühmlich bekanntes, schönes Sanatorium für **Herz-, Nerven-, innere, chronische und Stoffwechselleiden.** Behand. Arzt u. Bes. seit 10 Jahren **Dr. Oskar Hornung.** Prospekte sendet gratis die Verwaltung **Wangen Nr. 4 Amt Konstanz. 1458a***

Berühmt Berühmt Berühmt Berühmt durch Schonung des Leinens durch blendende Weisse, die es dem Leinen gibt durch völlige Geruchlosigkeit des Leinens nach dem Waschen durch Billigkeit und grosse Zeitersparnis beim Waschen **Minlosches Waschpulver** ist wie ein Mann hängen Millionen dran **seit 18 Jahren in Deutschland als bestes Waschmittel geschätzt, eine unbedingte Notwendigkeit für den gutgeleiteten Hausstand geworden. — Ohne Seife, Soda oder sonstige Zusätze zu verwenden — nach Gebrauchsanweisung.** Zu haben in Drogerien, Kolonialwaren- und Seifen-Handlungen, wie auch in Apotheken. **Engros von den Fabrikanten L. Minlos & Co., Köln-Ehrenfeld**

Schwemmsteine in allen Größen, in alter, harter Ware, **Bimskies (Bimmsand)** für alle die Betonarbeiten (Deden, Gewölbe, Wände etc.) liefern prompt und billig **Kiefer & Streiber,** Schwemsteinfabriken, Bimmsandgruben und Verleger. Gesellschaft der Rheinischen Schwemstein Syndikats. 5838*

Verlangen Sie nur: **„Pfeilring“** **Lanolin** 10597a **in Tuben und Dosen.** „Nachahmungen weisen man zurück.“ **Vereinigte Chemische Werke Aktien-Gesellschaft, Charlottenburg, Salzstr. 16.** **Abteil- u. Lanolin-Fabrik Martinkensfelde**

Erfinder! Es ist mir gelungen, eine bedeutende Firma in **Cleveland Amerika** zu gewinnen, die mir jede Erfindung, die ihr einigermaßen konveniert, abkauft. Inhaber amerikanischer und englischer Patente, sowie solche, die gute Erfindungen dorthin verkaufen wollen, mögen sich an mich wenden. 3428a **— Massentartikel bevorzugt. —** **Unternehmen zur Ausarbeitung und Verkauf von Erfindungen in allen Kulturstaaten.** **Direktor Oskar Kesselring** **Landau (Pfalz).**

30 Kassettschränke, solides Fabrikat, stehen zum sofortigen Verkauf zu äußerst bill. Preisen. 39 **Mannheim, P. 3. 20.** **V. Correll, Teleph. 3451.** 10758a **Schwarzer Epiber** seit 8 Tagen zu verkaufen. Abzug wegen Einrückungsgebühr u. Fruttergeb. B14418 **Gottesau, Bohnhaus 4.**

Weinrestaurant Eckschmitt Kaiserstr. 231. **Morgen Dienstag! Schlachttag** wozu höfl. einladet 13499 **Ad. Rinderspacher.**

Futter-Eisen-Düngemittel alter Art empfiehlt **H. Kaufmann,** Medizinstr. 20, Karlsruhe.

z. Hst. Blüten- **Honig** gar. reines Bienenprodukt, sehr aromatisch und goldklar, die 10 Pf. **Post-Zeile Nr. 7.75, 5 Pf. Post-Zeile Nr. 3.95, Mitter geg. 30 Pfg. in Marken** **Schmid'sche Bienenzucht, Bielefeld (Oberbarnen). 3053a.6.3**

Gioth's Teigseife wäscht am besten. 7840a

Portland-Zement außer Syndikat, offeriert waggonweise franco jeder Station 3803a.10.5 **Philipp Lurz,** Dittigheim in Baden.

Ein wahrer Schatz für alle durch jugendliche Verirrungen Erkrankte ist das berühmte Werk **Dr. Retau's Selbstbewahrung** 84. verb. Aufl. Mit 27 Abbild. Preis 3 Mk. Leses jeder, der an den Folgen solcher Laster leidet. Zu beziehen durch das Verlags- u. Druckereibüro **Magazin in Leipzig, Neumarkt 21, u. durch jede Buchhandlung.** 10162.

Geschäfts-Verkauf. Gutgehebes, altrenommiertes Detailgeschäft am besten Platz in unter günstigen Bedingungen an tüchtigen, solventen Kaufmann zu verkaufen. **Eiche Gröbenz.** Erworbenes Kapital ca. 15-20 Mk. **Best. Offerten unter Nr. 5534** an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten. 3.2

Guterhaltene 10 PS. **Dampfmaschine** nebst Zubehör ist preiswert zu verkaufen. Die Maschine ist noch 2 Monate im Betrieb zu sehen. **H. Voit & Söhne,** Durlach (Baden). 3292a

Reitpferd. **Fuchsstute,** 8 J., truppenrein, f. jed. Gewicht und jeden Dienst passend, angenehme Figur, da überaus brav, zu verkaufen. Oberleutnant **Wab. Dittigheim i. B. 3295a.3.8**

Eisschrank gut erhalten, zu verkaufen. B14404 **waldstr. 75. 1V.**

Tiefbetrubt machen wir Verwandten und Freunden die schmerzliche Mitteilung, dass meine innigstgeliebte Gattin, unsere gute Mutter

Frau Frida Fischer geb. Weiser

nach langem Leiden gestern mittag 1 Uhr im Alter von 52 Jahren gottergeben sanft entschlafen ist.

Im Namen der tieftrauernd Hinterbliebenen

bitten um stille Teilnahme: Ernst Fischer und Söhne

Karlsruhe, den 13. April 1908.

Die Beerdigung findet Dienstag den 14. April, nachmittags 3 Uhr, von der Friedhofkapelle aus statt.

Trauerhaus: Kaiserstrasse 120, II.

Kondolenzbesuche werden dankend abgelehnt. 5880

MUNZ'SCHES PÄDAGOGIUM, ORCHESTERSCHULE



KONSERVATORIUM UND MUSIKLEHRERSEMINAR.

Schmerz erfüllt teilen wir unsern Lehrern und Schülern mit, dass unsere Lehrerin

Fräulein Lisa Issleiber

nach kurzem schwerem Leiden entschlafen ist.

Die Beerdigung findet morgen Dienstag den 14. April, nachmittags 3 Uhr in Durlach von der Friedhofkapelle aus statt.

Zur gemeinsamen Beteiligung an derselben werden unsere Lehrer und Schüler aufgefordert, sich um 1/2 Uhr vollzählig in der Anstalt zu versammeln. 5891

Karlsruhe, den 13. April 1908.

Die Direktion: Theodor Munz.

Danksagung.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme bei dem uns betroffenen schweren Verluste, sowie für die reichen Kranz- und Blumenspenden sagen wir unseren herzlichsten Dank. 5726.8.1

Karlsruhe, den 10. April 1908.

Bernhard Conrad u. Familie.

Verloren

Bei Rhein-Verkehrs-Agencie eine silberne Jubiläumskarte, Abzugeben Kaiserstr. 243, 4. St. Karlsruhe. B14446

Ein hochfeiner Kinder-Liegewagen, fast neu, ist zu verkaufen. B14481

Gebräuchtes, vollständiges, gutes Bett, billig zu verkaufen. B14464

Gutenbergr. 2, I.

Tafel-Äpfel

aus m. Kühlanlage verlaufe 100 Pfd. netto zu M. 14.50 unter Nachnahme. Verpackung frei. 3433a

G. Wolber in Rort.

Amerik. Brillant Glanz-Stärke mit Schutzmarke



Globus

gibt die schönste Plättwasche

Möbel-Verkauf.

2 neue vollst. best. Betten, Spiegel, Chiffonier, Vertico, Badkammer u. Nachttisch in Eiche, best. Tisch u. Stühle, Schreibtisch, groß. Spiegel, Kommode, 2 Gemälde, Stüchenschrank u. Tisch u. Stühle, 1 Cassinet u. Hochstuhl, 1 Dienstbotenbett, u. gut. Verd. wird alles billig abgegeben. Senfstr. 2, nächst Schlachthof.

Ein hochleganter Promenadewagen noch nie gebraucht, u. ein alt. blauer Sieg- u. Schwag. sind z. verkaufen. B14389 Winterstr. 50, II.

Danksagung.

Für die so vielen Beweise herzlichster Teilnahme, welche uns von allen Seiten beim Heimgange unserer lieben, unvergesslichen Gattin, Mutter, Schwester, Schwägerin und Tante

Frau Elise Schäfer, geb. Schlatter,

erwiesen worden sind, sagen innigsten Dank.

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:

Wilhelm Schäfer, Bäckermeister, und Söhne.

Fräulein

empfeilt sich den geehrten Herrschaften im Ausbessern von Weiszeug u. Kleidern ins Haus. B14451

Zu erfragen Mühlburg, Samenstr. 5, III.

KAISER-NATRON

(Doppelt kohlensaures) verfeinert im Geschmack und sehr bekömmlich in ges. gesch. grüner Packung von 10, 15, 25 u. 50 Pfg., mit gratis begeben v. wertvollen Rezepten, niemals löse. Zu haben in den meisten Geschäften. Spezialität der Firma Arnold Holste Wwa., Bielefeld.

Selbst-Druckkessel

mit daran befindlicher Luftpumpe, beides in gutem Zustande. Derselbe erbeten um Nr. 5834 an die Expedition der 'Bad. Presse'.

Rüppurr.

Ans freier Hand zu verkaufen: Kister in der Nähe des Ortes, 8 a groß, günstig gelegen. Offerten unter 5894 an die Exp. der 'Bad. Presse'.

Billige, neue Pianinos

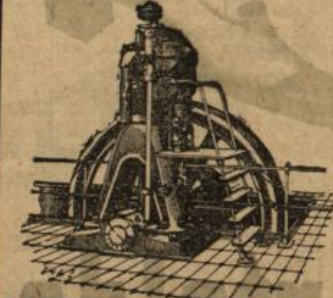
recht guter Konstruktion, zur Ausübung einfacher Hausmusik geeignet, empfiehlt L. Schweisgut Karlsruhe, Erdbrunnstr. 4.

Deutzer OTTO Motoren

für Gas, Benzin, Benzol, Rohbenzol, Petrol, Sauggas etc.

Ueber 86 000 Motoren mit 730 000 PS. geliefert, seit 44 Jahren erprobt und bewährt in allen Betrieben von Gewerbe, Landwirtschaft und Industrie.

Hauptprüfung der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft: 1902: Kaiserpreis und I. Preis. 1907: Alleiniger erster Preis. 300 erste Auszeichnungen, 24 Staatspreise. 5858, 24, 2



Lokomobilen, Bauwinden, Lokomotiven, Motorboote, Bootsmotoren, Beleuchtungswagen, Pumpwerke, Heizgas-Anlagen.

Deutzer Diesel-Motor

für billige Rohöl, Solaröl, Gasöl, Paraffinöl etc. Brennstoffkosten 1 1/2 bis 2 Pfg. die Pferdestunde.

Gasmotoren-Fabrik Deutz

Ingenieur-Büro, Werkstatt, Karlsruhe. Eigene Monteure, Lager.



Das Fritzchen lässt nicht nach,

es will absolut keinen Streifenpulver 'Goldperle' einlaufen, weil so hübsche Geschenke in jedem Paket enthalten sind. Man achte auf den Namen 'Goldperle'. 698a

Fabrikant: Carl Gentner, Göppingen.

Todes-Anzeige.

Tieferschüttert geben wir bekannt, dass es dem unerforschlichen Ratschlusse des Allmächtigen gefallen hat, unsere innigstgeliebte Tochter, Schwester und Braut

Lisa Issleiber

in der Nacht von Samstag auf Sonntag nach kurzem, schwerem Kranksein zu sich in die ewige Heimat zu nehmen. 5878

Um stille Teilnahme bitten:

Frau Marie Issleiber, Ida Issleiber, Max Issleiber, Josef Ruzek.

Durlach, 13. April 1908.

Das Begräbnis findet am Dienstag, 14. April, um 3 Uhr von der Friedhofkapelle Durlach aus statt.

Danksagung.

Für die Beweise herzlichster Teilnahme an dem schmerzlichen Verluste unserer nun in Gott ruhenden teuren Mutter, Großmutter, Schwiegermutter, Schwester, Schwägerin u. Tante

Frau Barbara Keilhack geb. Epp

sowie für die köstlichen Worte des Herrn Stadtpfarrer Jäger sprechen wir hiermit unseren tiefgefühltesten Dank aus

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Leopold Keilhack, Bureauvorsteher.

Karlsruhe, den 13. April 1908. 5892

Haasenstein & Vogler A.G.

Karlsruhe, Kaiserstr. 130, I. Erlaucht. Annoncen-Expedition. Erlaucht. 5898

Herrschafskutscher

gebildet, zuverlässig, verheiratet, mit guten Empfehlungen u. prima Zeugnisse sucht Stellung der sofort. Offerten unter J. 1590 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe erbeten.

Anfängerin

für Buffet in Café-Restaurant gesucht. Offerten mit Angabe feinerer Beschäftigung, Alter und Gehaltsansprüche unter E. 1592 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe.

Spezialität! B14474

Selbst-essigurken 3-4 cm . . 0.90 4-5 cm . . 1.00 5-6 1/2 cm . 1.80 6-7 1/2 cm . 2.20 7 1/2-9 cm . 2.60 100 Stück

liefert frei ins Haus K. Kempf, Gürkoneilegerlei Bulach b. Karlsruhe.

Fahrräder- und Nähmaschinen-Geschäft

mit Handel von Motorfahrzeugen, im vollen Betrieb, nebst herrschaftlichem Wohnhaus, in bedeutender Stadt der Rheinpfalz, wegen Auswanderung sofort günstig zu verkaufen. Für Fachleute nie wiederkehrende Kaufgelegenheit. Offerten unter Nr. 3436a an die Exped. der 'Bad. Presse'.

Kinderwagen!

Ein noch gut erhaltener Kinderliegewagen ist billig abzugeben. Zu erfragen Sophienstr. 116, Durlach, 2. St. B14482.2.1

Damenhüte werden die garniert: Stud. math.

erhält Unterricht in mathematischen Fächern. Offerten mit Nr. B14429 an die Exped. der 'Bad. Presse'.

5 Morgen

Domänenpachtung, nahe Karlsruhe sind gegen Entschädigung für Saat und Düng abzugeben. B14489

Fritz Voelker, Schloß Ruppurr.

Zu verkaufen.

Ein neues Vertico in Nussbaum gut und sauber gearbeitet, sowie ein feiner Eisigkranz ist sehr preiswert zu verkaufen. B14455

Therid und Sofa,

bereits noch neu, billig zu verkaufen bei B14470.2.1 Durr, Jägerstr. 61.

Verchiedene Taschendivan

neu, sowie gebrauchtes Bett billig zu verkaufen. B14468

Fahrrad,

neu, Freilauf und Nidtrittbremse, billig zu verkaufen. B14115.3.3

Feines Klav.-Pianino,

vorzählig im Ton, billig zu verkaufen. B14205.2.2 Karlsruhe. 85, 2. St.

Zu verkaufen:

gut erh. 2 H. Gasherd. B14471

Verkauf eines Setter Hühnerhund

1/2 Jahr alt, männlich, sowie eine geklommene Bullterrierhündin 1/2 Jahr alt, wegen Wegzug. Karl Schassberger zum Ritter Weiskirchenstr.

Kurz. Bernhardiner

Rhde. 1 1/2 Jahre alt, anfängl. Familienhund ist zu verkaufen. Näheres unter Nr. B14450 in der Expedition der 'Badischen Presse'.

Neuere Nähmaschine billigst zu verkaufen. B14480 Kronenstr. 3, 4. St.

Ein Esel ist billig zu verkaufen. B14495 Ludwig-Wilhelmstr. 15.

Sport.

Karlsruhe, 13. April. In den bereits gemeldeten Fußball-Resultaten ist noch nachzutragen: Frankonia I spielte mit 2 Erfolge...

Aus den Nachbarländern.

Ludwigschafen, 13. April. Gestern morgen wurden die beiden Dienstmädchen des Hauses Prinzenregentstraße 72 bewußlos im Bett...

St. Ingbert, 13. April. (Tel.) Gestern nachmittag stürzte an einem hiesigen Neubau infolge Lockerns eines Steines...

Elmangen (Würtbg.), 11. April. Ueber die Bluttat des jugendlichen Lustmörders Müller wird dem „Schw. B.“ geschrieben: Der ermordete Dieb und der Mörder Müller unterhielten schon längere...

Spur von Heine und meinte, der Dieb sei wohl hin, der sei auch nicht besser gewesen wie er. Müller wird hier allgemein als ein ungesogener, arbeitscheurer und gefühlloser Mensch geschildert.

Handel und Verkehr.

Manheimer Getreide-Notenbericht. Das Getreidegeschäft der abgelaufenen Woche nahm einen ruhigen Verlauf und die Käufer...

Manheimer Tabakbericht. Diese Woche ist wenig von Belang zu berichten. Für 1907er Tabake wird nach der „Südd. Tabaksztg.“...

Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd.

Bremen, 13. April. Angestommen am 11. April: „Chemnitz“ 10 Uhr vorm. in New York, „Darmstadt“ 6 Uhr nachm. in Bremerhaven...

Auszug aus den Standesbüchern Karlsruhe.

11. April: Rudolf Kröner von Wöppingen, Schlosser hier, mit Katharina Vogel von Stupferich, Ernst Emmert von Burgkautheim...

von Bittenschwand, Karl Rigis von Remschwil, Assistent hier, mit Mathilde Kolb von Schrekingen, Edward Schmidt von Altheim...

Todesfälle: 9. April: Johanna Lutz, ohne Gewerbe, ledig, alt 64 Jahre. 10. April: Friedrich Werner, Kesselschmied, ein Witwer, alt 54 Jahre...

Wetterbericht des Zentralb. für Meteorol. u. Hydrog. vom 13. April 1908. Die Luftdruckverteilung ist noch nicht die gleiche ungünstige wie bisher...

Advertisement for Bertolde shoes. Text: Das schönste Tragen in dieser Saison sind braune Halbschuhe und Stiefel. Marke „Bertolde“ der beste Damen- und Herren-Stiefel. In allen Preislagen. Schuhhaus Bertolde, Kaiserstrasse 76 — Marktplatz. Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Advertisement for Haug & Wirth. Text: Grosse Auswahl bieten wir in nur Ia. Qualitäten. Einsatzhemden weiss Macco von Mk. 3.75 bis Mk. 7.50. Damen-Strümpfe von 30 Pfg. bis Mk. 3.50. Kinder-Strümpfe in schwarz, leder, weiss, farbig, gestickt etc. Herren-Socken in grösster Auswahl. Schweiss-Socken erprobte und bewährte Qualitäten.

Pickel im Gesicht und am Körper, Rücken, Hinter, Brust, Sommerprossen, Hautjucken, Furunkel, Hautgeschwüre, etc. Preis 2.-, Probe tube 75 Pfg.

Wunderbare Erfolge, zumal bei gleichzeitiger Anwendung von Jucosol-Creme, dem herrlichsten und einzigartigsten aller Hautcremes. Preis 2.-, Probe tube 75 Pfg.

Betrachtungen über das Verfahren in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten und Vorschläge zu dessen Aenderung, nebst einer Projektkostentabelle von Dr. R. Gaunter. Preis 60 Pfg.

Ehe-scheidung u. England u. and. scheidung in Länd. Prop. grat. Auslandsporto. 7297a Internat. Auskünfte u. Verkehrsbur. Brook & Co., London E.C., 90 Queenstr.

Thürmer-Pianos 5773,6-1 empfiehlt Ludwig Schweisgut, Grossh. Möbl. 4 Erdprinzstr. 4

Berkaufe, weil Staatsdienst angenommen, mein gut gehendes Architekturbureau.

Welches Geschäft gibt Ihnen Arbeit zum Nähen auf der Maschine an der dem Hause? Bäckische Behienung wird zugesichert. Offerten unter Nr. 2796a an die Exped. der „Badischen Presse“.

Stellen finden. Gesucht zum alsbald. Eintritt ein jüngerer Techniker (Baugewerkschüler) zur Beaufsichtigung von Kanalbauten. Desgl. ein tüchtiger, solider Zementeur.

Gesucht gewandter Fakturist, versch. mit schöner, flotter Handschrift, Sprachkenntnisse erw., auf ein Fabrikbureau.

Die Stelle eines Bauführers ist durch einen tüchtigen, energiegelichen, älteren Mann, der selbstständig arbeiten kann, sofort zu besetzen. Offerten mit Gehaltsansprüchen an die Exped. der „Bad. Presse“.

Tüchtiger Bautechniker oder Architekt 2-1 auf 2-3 Monate für sofort gesucht, behufs Ausarbeitung eines größeren Projekts.

Vertreter. Best eingeführte Weingroßhandlung des Elzas sucht tüchtige Vertreter.

Carl Hamm, Architekt, Borsheim.

Leistungsfähiger Werk für Innen-Architektur, 3407a sucht.

Vertreter. Best eingeführte Weingroßhandlung des Elzas sucht tüchtige Vertreter.

Carl Hamm, Architekt, Borsheim.

Gewissenhafter, selbständiger Buchhalter (amerik. Syst.) abschließend Bilanzbucher zum baldigen Eintritt gesucht. Genaue Offert. m. Zeugnisabschr. u. Gehaltsang. unt. Nr. 5883 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.

Agenten — Reisende allerorts zum Vertriebe m. sehr beliebten P. des Cognacs an Händler und Private gesucht. Gobe Provision. P. Andreas, 2956a-3.8, Zrier.

Den betreffenden Bewerbern zur Nachricht, daß die ausgeschriebene Stelle vergeben ist.

Sie verdienen ca. 10-30 Mark und mehr täglich durch den Verkauf einiger in jedem Haushalt zu verbrauchenden überall beliebigen Artikel.

J. Greiner, Winterbach bei Stuttgart.

Bauschreiner-Gesuch. Ein tüchtiger Aufschläger findet sofort Beschäftigung.

Schreiner. Durchaus tüchtiger Schreiner für Werkstätten sofort gesucht.

Raminfeger-Gesuch. Für Jahresstelle suche ich einen durchaus nüchternen, zuverlässigen Gehilfen.

Jüngerer Ausläufer sofort gesucht.

Fuhrknechte-Gesuch. Tüchtige Fuhrknechte u. sofort gesucht.

Einen Lehrling mit guter Schulbildung zum sofortigen Eintritt für unser Engros- u. Detail-Geschäft suchen.

Lehrling mit guter Schulbildung gegen Vergütung zum baldigen Eintritt gesucht.

Lehrling für Zahntechnik. Eventl. Solonitär kann eintreten bei Zahnarzt Wolfmüller.

Friseur-Lehrling, anständiger, auf Ostern gesucht.

Kellnerlehrling auf sofort oder später gesucht.

Kochlehrling gesucht auf sofort od. später.

Lehrling. Ein gesunder und kräftiger Junge kann sofort oder nach Ostern bei entsprechender Vergütung in die Lehre treten.

Braver Junge, welcher Lust hat, das Blech- und Installationsgeschäft zu erlernen.

Köchin, welche selbständig kochen kann, etwas Hausarbeit übernimmt und gute Zeugnisse besitzt, zu sofortiger od. baldigstem Eintritt gesucht.

Dienstmädchen gesucht, jüngeres, per sofort.

Büffetfräulein wird zum baldigen Eintritt gesucht.

Gesucht zu kleiner Familie in Villa bei Frankfurt a. M. eine tüchtige, zuverlässige Köchin.

Köchin, welche auch etwas Hausarbeit übernimmt und für einige Wochen den Haushalt selbständig führen könnte.

Fräulein aus guter Familie, das in der Haushaltung erfahren u. sehr händlich ist.

als Stütze der Hausfrau zu baldigem Eintritt in gutes Haus gesucht.

Mädchen. Ein in der Haushaltung erfahrenes einfaches Mädchen, nicht unter 20 Jahren, das gut nähen und bügeln kann, wird als Stütze auf 1. Mai gesucht.

Mädchen. Ein fleißiges Mädchen, das die Haushaltung gründlich versteht, wird zu kleiner Familie auf 15. April oder 1. Mai gesucht.

Mädchen. Auf 15. April oder 1. Mai: fleißiges Mädchen in guten, kleineren Haushalten gesucht.

Einfaches Mädchen. Auf 15. April oder 1. Mai gesucht.

Mädchen-Gesuch. Ein ordentliches Mädchen, das alle Hausarbeit verrichtet, u. lachen kann, wird auf 1. Mai od. früher gesucht.

Mädchen-Gesuch. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, wird zu kleiner Familie bei hohem Lohn auf den 15. d. M. gesucht.

Gesucht ein fleißiges ordentliches Mädchen für alle häusl. Arbeiten.

Mädchen. Ein tücht. geübtes Mädchen, auf 15. April oder 1. Mai, das häusl. Hausarbeiten verrichten kann u. schon gebirt hat, bei hohem Lohn.

Ein fleißiges Mädchen wird auf 15. April oder 1. Mai gesucht.

Ein beheres Mädchen gesucht. Ein fleißiges Mädchen im Alter von 16-20 Jahren.

Gesucht ein fleißiges Mädchen, nicht unter 20 Jahren, wird auf 1. Mai u. H. Familie gesucht.

Ein braves, fleißiges Mädchen, nicht unter 20 Jahren, wird auf 1. Mai u. H. Familie gesucht.

Unabhängige Frau od. Mädchen bei hohem Lohn zur Haushilfe gesucht.

Junge Mädchen. Im Alter von 14-15 Jahren, finden dauernde Beschäftigung bei:

F. Wolff & Sohn, Durlacher Allee 31/33.

Bügeln können Mädchen gründlich erlernen und nach der Lehrzeit zu Beruf tätig sein.

Dampfwaschanstalt Schorpp, Weidenstraße 29 b.

Ordenliche, saubere Putzfrau für Dienstag, Donnerstag u. Samstag auf 2-3 Stunden, vormittags gesucht.

Stellen suchen. Architekt 22 mit langjährig. Praxis und Hochschulbildung, sucht bei bescheidenen Ansprüchen in einem hiesig. Atelier Stellung.

Kaufmann, 19 Jahre alt, feither in der Möbelbranche, mit den sämtlichen Kontorarbeiten, sowie amerik. Buchführung, Stenographie und Maschinenschreiben vertraut, sucht per sofort oder 1. Mai Stellung gleichviel welcher Branche.

Jünger Kaufmann, mit sämtl. Kontorarbeiten vertraut, sucht Stelle. Eintritt sofort oder später.

Bilanzbuchhalter, versteht in allen Systemen, im Wohn- u. Klagewesen dr. Antr. u. s. vertraut, mit la. Zeugnissen u. Referenzen, sucht Stellung. Antr. unter Nr. B1225 an die Exp. d. Bad. Presse.

Stelle-Gesuch. Militärreife, jung. Mann sucht leichtere Beschäftigung auf Bureau oder Magazin. Näh. u. Nr. B14102 an die Exp. d. Bad. Presse.

Chauffeur, militärisch, m. guten Zeugnissen, der schon in gr. Automobilsfabr. und in herrschaftl. Stellung tätig war, sucht sich zu verändern.

Braver, sauberer Dienste sucht sofort Beschäftigung als Ausläufer. In erst. Adlerstraße 36, 1. Stod.

Tüchtige Kassiererin, mit der Buchföhr. vertraut, im Besitz guter Zeugnisse, sucht Stellung. Offerten unter Nr. B14442 an die Exp. d. Bad. Presse.

Friseur-Anfängerin, im Frisieren, Garnieren, Kopfen und Gesichtsmassage u. Manicure erfahren, sucht Stelle für Salon nach auswärts. Näheres B14284, Frau Wagner, Douglasstr. 18.

Zwei feine Kellnerinnen suchen Stelle in einem Weinlokal oder Café. Offert. unt. B14468 an die Exp. d. Bad. Presse.

Fräulein, 23 Jahre alt, geb. reifegemacht, im Kochen und Haushalten erfahren, sucht Stellung als Reisebegleiterin oder Stütze.

Au pair wünscht ja, geb. Mädchen Aufnahme in seine Fam. zur gründlichen Erlernung des Haushaltes. Familienanschluß Bedingung.

Gebildetes Fräulein, musik. sucht Stellung zu Kindern u. Bewußte im Haushalt, Fam.-Anschl. erwünscht. Off. unt. B14345 an die Exp. d. Bad. Presse.

17 Jahre altes Mädchen (Lehrer-tochter, Halbwaife) schon 2 1/2 Jahre in einem besseren Hause tätig und ein gutes Zeugnis aufweisen kann, sucht Stelle in Karlsruhe bei H. offener Familie. In erfragen bei: Umlandstr. 30, IV. r.

Junge Frau sucht Arbeit im Nähen, nächtlich. Näheres Schützenstraße 39, Seitenbau rechts, III. links.

Jg. Frau für zu Hause, a. lieb. Näharbeit für ein Geschäft. Offerten unter Nr. B14477 an die Exp. d. Bad. Presse.

Eine unabhängige Frau sucht Arbeit im Waschen und Bügeln. Exp. Hebelstr. 4, IV. B14399

Zu vermieten. Photographisches Atelier in der Exp. d. Bad. Presse. 3.2

Spezereigeschäft. Ein gutgehendes, seit 30 Jahren mit bestem Erfolg betriebenes Spezereigeschäft, ist wegen Krankheit des Inhabers sofort oder per 1. Juli zu vermieten.

Im Zentrum einer der größten Industriestädte Mittelbadens, Nähe des Marktplatzes, soll in kürzester Frist ein Neubau errichtet werden, wozu sich die

Parterre-Sofalitäten sehr gut für ein Theaterunternehmen (Kinematograph), Bad zc. eignen würde. Besondere Wünsche könnten jetzt noch in weitgehendstem Masse berücksichtigt werden. Fertigstellung bestimmt auf 1. Januar 1909.

Sophienstraße 78 herrschaftl. Wohnung (II. und III. St.), 7 Zimmer, 2 geschloß. Veranden, reichlich Zubehör, Gärten zu vermieten.

Zu vermieten. Dürschstr. 43, II. schöne Wohnung 6 Zimmer, gr. Küche, kompl. einger. Bad, Verand. u. Juch, p. 1. April.

4 Zimmerwohnung. In nächster Nähe der Parkstr. ist im 2. Stod eine schöne Wohnung mit Badezimmer, Speisekammer u. reichlichem Zubehör auf 1. Juli zu vermieten.

Wohnung zu vermieten. 4 Zimmer mit Küche, parterre, aber getrennt die 2 Zimmer mit Küche per 1. Mai. Näheres durch Karl Mühlberger, Grünwäldel, Albrechtstraße 7.

Wohnung zu vermieten. 2.1. Luisenstraße 2a ist eine gesunde, hell, hergerichtete vier Zimmerwohnung mit allem Zubehör, 1 Tr. hoch, sofort od. später zu vermieten.

Kaiserstrasse 165. 1. Wohnung: 4. St., 3 Zimmer u. Küche im Bad, zc. für 680 p. soj. od. 1. Juli zu vermieten.

3 Zimmerwohnung. Sophienstr. 13, Sect. 1. Stod, ist eine schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche mit Koch- u. Leuchtgas, Keller u. reichlich Zubehör, B14336,3.2. Näh. Waldstr. 63 b. Fr. Mühlberger.

Lachnerstraße 23. Ist im 4. St. eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 2 Balkon, Klosett innerh. Glasabfchl., Speisekammer, auf 1. Juli zu vermieten.

5 Rudolfsstr. 5. Schöne 3 Zimmerwohnung mit Balkon und allem Zubehör auf 1. Juli zu vermieten.

Sophienstraße 78. Parterrewohnung, 3 Zimmer und Küche auf 1. Juli zu vermieten.

Umlandstraße 36. Ist im 4. St. eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller auf 1. Juli zu vermieten.

Lachnerstraße 23. Ist im 2. und 3. Stod je eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Klosett innerh. Glasabfchl., Speisekammer, auf 1. Juli zu vermieten.

Winterstr. 49. In gutem, ges. schlossenem Hause ist die moderne Mansardenwohnung, sehr großes, schönes Zimmer mit Balkon, reichl. Zubehör (Gas) u. H. Familie oder einzelne Person bill. zu vermieten.

Wohnung. 2. St., von 3 Zimmern, Gas, Zubehör sofort, sowie eine 2 Zimmerwohnung, 2. St., Gas, Zubehör auf 1. Juli zu vermieten.

Mansardenwohnung im 3. St., bestehend aus 2 geräumigen Zimmern, Küche und Keller, sofort zu vermieten.

Wohnung. 2. St., von 3 Zimmern, Gas, Zubehör sofort, sowie eine 2 Zimmerwohnung, 2. St., Gas, Zubehör auf 1. Juli zu vermieten.

Mansardenwohnung im 3. St., bestehend aus 2 geräumigen Zimmern, Küche und Keller, sofort zu vermieten.

Wohnung. 2. St., von 3 Zimmern, Gas, Zubehör sofort, sowie eine 2 Zimmerwohnung, 2. St., Gas, Zubehör auf 1. Juli zu vermieten.

Mansardenwohnung im 3. St., bestehend aus 2 geräumigen Zimmern, Küche und Keller, sofort zu vermieten.

Wohnung. 2. St., von 3 Zimmern, Gas, Zubehör sofort, sowie eine 2 Zimmerwohnung, 2. St., Gas, Zubehör auf 1. Juli zu vermieten.

Mansardenwohnung im 3. St., bestehend aus 2 geräumigen Zimmern, Küche und Keller, sofort zu vermieten.

Wohnung. 2. St., von 3 Zimmern, Gas, Zubehör sofort, sowie eine 2 Zimmerwohnung, 2. St., Gas, Zubehör auf 1. Juli zu vermieten.

Mansardenwohnung im 3. St., bestehend aus 2 geräumigen Zimmern, Küche und Keller, sofort zu vermieten.

Wohnung. 2. St., von 3 Zimmern, Gas, Zubehör sofort, sowie eine 2 Zimmerwohnung, 2. St., Gas, Zubehör auf 1. Juli zu vermieten.

Mansardenwohnung im 3. St., bestehend aus 2 geräumigen Zimmern, Küche und Keller, sofort zu vermieten.

Douglasstraße 22, Seitenbau, 1. Stod, möbliertes Zimmer zu vermieten.

Schützenstr. 3, 4. Stod rechts, ist ein freundl. möbliertes Zimmer mit separatem Eingang, sofort od. später zu vermieten.

Gartenstraße 59, 1. Stod, ist ein gut möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

Gartenstr. 60, 3. Stod rechts, ist ein freundlich möbliertes Zimmer an Herrn oder Fräulein zu vermieten.

Gottesauerstraße 18, 3. St., ist ein sehr möbl. Zimmer mit separ. Eingang und ein gut möbl. Zimmer, evtl. Salon u. Schlafzimmer, sofort zu vermieten.

Gottesauerstraße 31, II. I., ist ein gut möbl. Zimmer an Herrn oder Fräulein für sofort zu vermieten.

Herrnstraße 33 ist ein in den Hof gehendes, gut möbliertes Parterrezimmer zu vermieten.

Kaiserstr. 122, Eing. Waldstr., ist 3 Treppen hoch, links, ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

Kapellenstraße 46, 3. St., ist ein gut möbliertes Zimmer in schöner, freier Lage zu vermieten.

Karlstraße 12, 2. Stod, gegenüber dem Palais Spring, 2-3 gut möblierte Zimmer auf 1. Mai zu vermieten.

Karlstr. 76, Sect. 3. St. IIs., ist ein freundlich möbl. Zimmer auf 15. April zu vermieten.

Karlstr. 98, 4. St., ist ein gut möbl. ganz ungemietetes Zimmer ohne vis-a-vis bei H. Familie (Mutter und Tochter) soj. bill. zu verm.

Krausenstraße 21, 4. St., ist ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

Krausenstraße 10 ist ein möbliertes Zimmer an einen soliden Arbeiter zu vermieten.

Odenstr. 5 ist für sofort ein ungemietetes Zimmer zu vermieten.

Odenstraße 5 ist für sofort ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

Schützenstraße 48 sind zwei schön möbl. Wohn- u. Schlafzimmer billig zu vermieten.

Schützenstraße 48 im 1. Stod erhalten einige solide Arbeiter-Sofa u. Wohnung um bill. Preis.

Schützenstraße 59, part. Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten.

Schützenstraße 45, parterre, ist ein großes, schön möbl. Zimmer sofort oder später zu vermieten.

Schützenstr. 13, 4. St. I., Ude d. Karlstr., ist in besserem, ruhigen Hause ein gut möbl. Zimmer auf 1. Mai zu vermieten.

Waldstr. 41, Ecke Kaiserstr., 3. St. links, hübsch möbl. Zimmer zu 25 M monatlich sofort oder später zu vermieten.

Waldstraße 46, 3. St., ist ein groß- hell, gut möbl. Zimmer, nächster Nähe der Hauptpost, sofort zu vermieten.

Waldstraße 75, 4. St., ist ein schön möbliertes Zimmer sofort zu vermieten an Fräulein oder Herrn.

Miet-Gesuche. Herrschaftliche Wohnung von 6 bis 7 Zimmern zum 1. Oktober zu mieten gesucht.

Zwei Vierzimmerwohnungen in einem Hause zu mieten gesucht, jede mit Küche und Zubehör. Wohnkosten abgesehen.

Drei-Zimmerwohnung, hell und geräumig, mit Küche und Zubehör, in Süd- oder Südweststadt gelegen, auf 1. Juli gesucht.

Kleine Familie, 1 Kind, sucht auf 1. August oder später eine schöne 2-Zimmerwohnung in einem Vorderhaus. Offerten unter B14454 an die Exp. d. Bad. Presse.

Gesucht per sofort 1 leeres Zimmer mit Küche. Offert. mit Preisangabe unt. Nr. B14387 an die Exp. d. Bad. Presse.

Gesucht zum 1. Mai für 2 mieter 2 gut möblierte Zimmer Wohn- und Schlafzimmer, mit bill. Mitagsstüdl.

Offerten unter Nr. B14214 an die Exp. d. Bad. Presse.

Offerten unter Nr. B14461 in der Exp. d. Bad. Presse.

Offerten unter Nr. B14508 an die Exp. d. Bad. Presse.

Offerten unter Nr. B14461 in der Exp. d. Bad. Presse.

Offerten unter Nr. B14396 an die Exp. d. Bad. Presse.

Offerten unter Nr. B14387 an die Exp. d. Bad. Presse.

Offerten unter Nr. B14387 an die Exp. d. Bad. Presse.

Offerten unter Nr. B14387 an die Exp. d. Bad. Presse.

Offerten unter Nr. B14387 an die Exp. d. Bad. Presse.

Offerten unter Nr. B14387 an die Exp. d. Bad. Presse.

Offerten unter Nr. B14387 an die Exp. d. Bad. Presse.

Offerten unter Nr. B14387 an die Exp. d. Bad. Presse.

Offerten unter Nr. B14387 an die Exp. d. Bad. Presse.

Offerten unter Nr. B14387 an die Exp. d. Bad. Presse.

Offerten unter Nr. B14387 an die Exp. d. Bad. Presse.

Offerten unter Nr. B14387 an die Exp. d. Bad. Presse.

Offerten unter Nr. B14387 an die Exp. d. Bad. Presse.

Offerten unter Nr. B14387 an die Exp. d. Bad. Presse.

Offerten unter Nr. B14387 an die Exp. d. Bad. Presse.

Offerten unter Nr. B14387 an die Exp. d. Bad. Presse.

Offerten unter Nr. B14387 an die Exp. d. Bad. Presse.

Offerten unter Nr. B14387 an die Exp. d. Bad. Presse.

Gültig bis Ostern!

Extra-Preise

Gültig bis Ostern!

Herren-Artikel

Herren-Oberhemden

Weisse Oberhemden mit glattem Einsatz Stück 3.75, 3.15, **2.70**

Weisse Oberhemden mit gesticktem Einsatz Stück 4.20, **3.45**

Weisse Oberhemden mit Falten-Einsatz Stück 5.25, **4.65**

Farbige Sportheimden aus Ia. Sportflanell, moderne Muster m. abknöpfb. Stehumlegkrag. St. 4.75, **3.75**

Farbige Oberhemden

stets das **Allerneueste** zu **billigsten Preisen.**

Krawatten täglicher Eingang von Neuheiten

Diplomaten uni und gemustert für Steh- u. Stehumleg-Krag. Sort. I St. **45** S, 3 St. **1.25**
Sort. II St. **58** S, 3 St. **1.60**
Sort. III St. **80** S, 3 St. **2.25**

Regattes für Steh- u. Stehumleg-Krag. Sort. I St. **48** S, 3 St. **1.35**
Sort. II St. **70** S, 3 St. **1.95**
Sort. III St. **90** S, 3 St. **2.50**

Deckkrawatten in grosser Auswahl Stück 60, 48, 35, 28, 22, **16** S

Ein **Selbstbinder** Sort. I Stück **45** S
Posten Sort. II Stück **68** S
uni, grosses Farbensortiment Sort. III Stück **75** S

Herren-Kragen

Stehkragen Andree, leinen 4fach Stück **35** S, 1/4 Dtz. **05** S
Stehkragen Kainz, " " " **40** S, 1/4 Dtz. **1.10**
Stehkragen Brahms, " " " **45** S, 1/4 Dtz. **1.25**
Stehumlegekragen Göthe " " " **45** S, 1/4 Dtz. **1.25**
Stehumlegekragen Lessing " " " **55** S, 1/4 Dtz. **1.50**
Stehumlegekragen Noblesse " " " **60** S, 1/4 Dtz. **1.70**

Manschetten

Dresden, 4fach Paar **45** S, 1/4 Dtz. **1.25**
Leipzig, 4fach Paar **55** S, 1/4 Dtz. **1.55**
510, Leinen, 4fach Paar **60** S, 1/4 Dtz. **1.70**
513, Leinen, 4fach Paar **75** S, 1/4 Dtz. **2.15**
610, Leinen, 4fach Paar **75** S, 1/4 Dtz. **2.15**

Herren-Socken

schwarz, farbig, gestreift, kariert u. uni überraschend grosse Auswahl zu **billigsten Preisen.**

Grosse Auswahl in **Herren-Westen**

Farbige Garnituren

Vorhemd u. Manschetten neueste Dessins **2.25** bis **75** S
Farbige Servitours, aparte neue Muster **1.25** bis **28** S

Herren-Hüte, weich

Filz und Haar Stück von **1.85** an

Herren-Glacé-Handschuhe

Ia. Qualitäten Paar **2.50**, **1.95**

Herren-Zwirn-Handschuhe

farbig, erprobte Qualitäten Paar von **1.25** bis **55** S

Spazierstöcke u. Regenschirme **enorme Auswahl** konkurrenzlos **billig.** 5864

Bitte beachten Sie unser diesbezügl. Schaufenster!

H. Schmoller & Cie.

Herrn- und Knaben-Rosenträger

in jeder Preislage.

Bestes Ostergeschenk

ist ein Lotterielos, das alle Wünsche übertreffen kann. Empfehle als nächste: **Badener Hamilton, Raimartli, Altenburger, Medlenburger** und **Darmstädter à Mt. 1.-, 11 Stück Mt. 10.-, Freiburger Münsterlöse à Mt. 3.30** und alle sonst staatlich genehmigten Lose und Prämienanleihen. 5860, 2, 2

Carl Götz,
Hebelstraße 11/15, Karlsruhe.

Alleinvertrieb.

für Karlsruhe und grossen Bezirk der Welt - Patent-Eismaschine „Moment“ **abzugeben.**

Der Apparat erzeugt selbst in der heissesten Jahreszeit, in kaum einer Minute durch einfaches Öffnen eines Ventils bakterienfreies Roh-eis und Speiseeis jeder Art. Unentbehrlich für Konditoreien, Cafés, Hotels, Restaur., Krankenhäuser etc. und jeden besseren Haushalts.

Hoh. Gewinn
Erbringend. Erforderlich Mt. 1000. Vorführungen ernsthaften Bewerbern kostenlos. 3882a, 2, 2
Offerten unter **B. 505 F. M.** an **Rudolf Mosse, Mannheim.**

Boxer-Rüde,

prachtvolles Tier, 2 Jahre alt, sehr anhänglich und wachsam **billig zu verkaufen.** 5704, 3, 3
Durlacherstr. 69, 2, 2

Ostern 1908

Frühjahrs-Neuheiten

in feinen

Schuhwaren

Spezialität:

Marke *Bally*

Loew-Hoelzle

Schuhwarenhaus
Kaiserstrasse 187.



Ein fast neues, sehr wenig gefahr. **Transport-Dreirad** steht billig zum Verkauf. Offerten unter Nr. 5774 an die Reich. der. Bad. Presse.

Jugendsau ein dunkelbrauner **Schäferhund.** Abzuholen gegen Einrückungsgebühr und Futtergeld. 3375a, 3, 2
August Wenz „A. Rheinlust“, Wachen



Für die **Karwoche** treffen lebendfrisch ein:

Rheinfalke das beste was existiert	holl. Angelfischfische	lebende Forellen
Weserfalm	" Rablian	" Rheinhechte
Ost. Soles	" Merlan	" Rheinkarpfen
" Turbots (Steinbutt)	" Tafelzander	" Spiegeltarpfen
Limaundes	Fischtoiletts	" Schleien
Rotzungen	frisch gewässerte	" Drefem
Schollen	Stodfische	" Badfische
	entsprechend Eis gratis	diverse Sorten geräucherte und marinierte Fische.

Für die **Osterfeiertage:**

11. Tafelgeflügel aus eigener Mastanstalt, franz. Welshühner und Hennen, Boularden, 1908er Gänse, Enten, Hähnen, junge Poulets, Suppen, Fritaschhühner, Tauben

Rehbügel Rehziemer
Rehragout Rehschlegel

Voransbestellungen erbitte frühzeitig.
Versand nach auswärts prompt.

Telephon **1415.** **Carl Pfefferle** Erdbringenstr. **23.**

Gebr. Schmiedewerkzeug zu kaufen gesucht. 12567 4, 1
Kunz, Schuler, Barbach, Unt. Erlangen.

Geld-Darlehen ohne Bürgen (Kontenrüd.) gibt schnellstens **Marcus, Berlin, Born-Immer, Sa. Adiporro, 3420a, 3, 1**

Unterhalt. **Junfsadewann!** ist für 12 Mt zu verkaufen. B14206, 2, 2
Kuarerstr. 40, 2. Stad. Luft.